

	<p>Objekt: Bettine von Arnim, geb. Brentano</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung</p> <p>Inventarnummer: IV-01676</p>
--	---

Beschreibung

Interieurdarstellung von Bettine von Arnims Berliner Wohnung "Unter den Zelten", Blick in den "Roten Salon". Vorn sitzt Bettine, nach links gewendet, in einem grünen Sessel und vor einem Klavier, darauf durcheinander Notenblätter und Bücher. Sie trägt Witwentracht, das Kinn ist nachdenklich auf den rechten Arm gestützt; mit der linken Hand hält sie ein Buch und einige Briefe, die sie als literarische und schriftstellerische Persönlichkeit kennzeichnen. Oben links ist schemenhaft das Modell ihres Goethe-Denkmal zu sehen, an dem sie seit 1824 über lange Zeit gearbeitet hatte. Oben rechts angeschnitten erkennt man das Gemälde "Blick auf den Golf von Neapel" von Carl Blechen, den Bettine in seinen letzten Jahren unterstützte. Das Werk mit heute unbekanntem Verbleib befand sich in ihrem Besitz und hing genau an dieser Stelle.

Vorstufe / steht in Bezug zu:

Quartettabend bei Bettine von Arnim, um 1854/56. Aquarell über Bleistift, 323 x 261 mm. (FDH, Inv. Nr. III-12866)

Ausführliche Beschreibung

Provenienz:

1859-1880 Armgart von Flemming (1821-1880), geborene von Arnim, Karlsruhe [1]

1880-1925 Elisabeth von Heyking (1861-1925), geborene von Flemming Schloß Crossen bei Gera, verwitwete von Putlitz, verwahrte das Erbe ihrer Mutter Armgart von Flemming [2]

1925-1935 Irene Forbes-Mosse (1864-1946), geborene von Flemming, Chexbres (Kanton Waadt, Schweiz), erworben im Erbgang von ihrer Mutter, Armgart von Flemming [2]

1926 – 11.07.1935 Nationalgalerie Berlin erhält das Gemälde von Irene Forbes-Mosse aus Schloss Crossen, als Leihgabe mit der Aussicht auf eine Schenkung [3]

11.07.1935 Freies Deutsches Hochstift/Frankfurter Goethe-Museum, erworben von Irene

Forbes-Mosse als Geschenk, erhalten von der Nationalgalerie Berlin [2]

[1] Petra Maisak, Gerhard Kölsch: Frankfurter Goethe-Museum. Die Gemälde. Bestandskatalog. Frankfurt 2011. Hier Nr. 2, S. 21f.

[2] Inventarakte: Eintrag: Erworben im Sommer 1935. Vgl. auch Ernst Beutler: Führer durch Goethes Geburtshaus und das Frankfurter Goethe-Museum, Frankfurt am Main 1938, S. 80. Das Gemälde wurde 1938 im Neuen Museum, Brentanozimmer, ausgestellt.

[3] Auskunft des Zentralarchivs der Staatlichen Museen zu Berlin, 21.02.2019

Provenienzbewertung:

Grün: Provenienz unproblematisch

Grunddaten

Material/Technik: Pastell auf Papier, auf Leinwand aufgezogen
Maße: 192,4 x 137,5 cm (lichter Rahmenausschnitt)

Ereignisse

Gemalt	wann	1859
	wer	Carl Johann Arnold (1829-1916)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Armgarth von Arnim (1821-1880)
	wo	
Besessen	wann	1859-1880
	wer	Armgarth von Arnim (1821-1880)
	wo	Karlsruhe
Besessen	wann	1880-1925
	wer	Elisabeth von Heyking (1861-1925)
	wo	
Besessen	wann	1925-1935
	wer	Irene Forbes-Mosse (1864-1946)
	wo	
Besessen	wann	1926-1935
	wer	Nationalgalerie - Staatliche Museen zu Berlin
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Bettine von Arnim (1785-1859)

Schlagworte

- Ganzfigur
- Gemälde
- Goethe-Denkmal (Bettine von Arnim)
- Golf von Neapel (Gemälde von Carl Blechen)
- Malerei
- Pastell
- Porträt

Literatur

- Ausst.-Kat. Frankfurt (1990): Bettines Töchter. Maxe, Armgart und Gisela von Arnim, Kabinettausstellung in Raum XIII und XIV des Frankfurter Goethe-Museums vom 19.12.1990 bis 3.2.1991. Frankfurt am Main, S. 4
- Beutler, Ernst (1941): Aus dem Frankfurter Goethemuseum: Arnolds Quartett bei Bettinen. In: Goethekalender auf das Jahr 1941, Bd. 34, S. 264-274, hier S. 264-265
- Beutler, Ernst / Rumpf, Josefine (1949): Bilder aus dem Frankfurter Goethemuseum. Frankfurt am Main, Kat. 88, S. 113-114
- FGM (1938): Ernst Beutler: Führer durch Goethes Geburtshaus und das Frankfurter Goethe-Museum [zum 28. August 1938]. Frankfurt am Main, S. 80
- FGM (1954): Ernst Beutler: Führer durch das Frankfurter Goethemuseum. Frankfurt am Main, S. 55
- FGM (1955): Ernst Beutler: Führer durch das Frankfurter Goethemuseum, 2., erw. Aufl. Frankfurt am Main, S. 79
- FGM (1961): Ernst Beutler / Helga Haberland: Führer durch das Frankfurter Goethemuseum, 3., neubearb. u. erw. Aufl. Frankfurt am Main, S. 79
- Hennig, Mareike | Struck, Neela (Hgg.) (2022): Zeichnen im Zeitalter Goethes. Zeichnungen und Aquarelle aus dem Freien Deutschen Hochstift (Katalog zur gleichnamigen Ausstellung). München, siehe Kat. 83, S. 238, Fußnote 3 (Beitrag: Neela Struck)
- Maisak, Petra (1997): Kunst und Literatur im Frankfurter Goethe-Museum. Wiederholte Spiegelungen. In: Gegenwärtige Vergangenheit. Das Freie Deutsche Hochstift hundert Jahre nach der Gründung des Frankfurter Goethe-Museums, S. 24-51, hier S. 44
- Maisak, Petra / Kölsch, Gerhard (2011): Die Gemälde : "... denn was wäre die Welt ohne Kunst?", Bestandskatalog FDH / FGM. Frankfurt am Main, Kat. 2, S. 21-22
- Michaelis, Sabine (1982): Katalog der Gemälde. Bestandskatalog FDH / FGM. Tübingen, Kat. 2, S. 1-3
- Seng, Joachim (2009): Goethe-Enthusiasmus und Bürgersinn: das Freie Deutsche Hochstift - Frankfurter Goethe-Museum ; 1881 - 1960. Göttingen, S. 342, 550
- Werner, Johannes (1937): Maxe von Arnim: Tochter Bettinas / Gräfin von Oriola; 1818-1894; ein Lebens- und Zeitbild aus alten Quellen geschöpft. Leipzig, nach S. 192